



VKF Anerkennung Nr. 27335

Inhaber /-in

FeuerschutzTeam AG
Kirchstrasse 3
5505 Brunegg
Schweiz

Hersteller /-in

FeuerschutzTeam AG
5505 Brunegg
Schweiz

Gruppe

222 - Verglasungen vertikal

Produkt

FST FESTVERGLASUNG FINELINE EI60 68MM

Beschreibung

Trennwand aus Hartholzrahmen (68mm), Verglasung SCHOTT PYRANOVA S 2.0.95 (32mm, Hgepr=2950mm, Bgepr=1315), vertikale Glasstösse mit Dichtung PALUSOL 100 und Silikondichtung

Anwendung

EI 60
Hgepr=3000mm
Anschluss vertikal/horizontal: MBW/LBW
Anwendung siehe Folgeseiten

Unterlagen

IBS, Linz: Prüfbericht '316050304-1' (24.10.2016); ift, Rosenheim: Gutachterliche Stellungnahme '16-004409-PR01 (GAS-F12-01-de-01)' (21.04.2017); IBS, Linz: Gutachterliche Stellungnahme '321080213-8' (19.10.2021)

Prüfbestimmungen

EN 1363-1, EN 1364-1

Beurteilung

Feuerwiderstandsklasse EI 60

Gültigkeitsdauer

31.12.2027

Ausstellungsdatum

29.06.2022

Ersetzt Dokument vom

13.09.2017

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Konrad Häusler



Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an verglaste Bauteile und nichttragenden Wänden mit Verglasungen ohne Überzeit ist in der EN 1364-1:2015, Anhang A, Kapitel A.4 beschrieben.

Die Prüfergebnisse sind direkt auf ähnliche Konstruktionen übertragbar, bei denen eine oder mehrere der hier aufgeführten Veränderungen vorgenommen werden, und die hinsichtlich ihrer Steifigkeit und Standsicherheit weiterhin die Anforderungen der entsprechenden Auslegungsvorschrift erfüllen. Weitere Änderungen sind nicht zulässig.

VERGLASTES BAUTEIL

Einbauwinkel

Prüfergebnisse von vertikalen verglasten Bauteilen decken verglaste Bauteile ab, die maximal $\pm 10^\circ$ gegenüber der vertikalen Ebene geneigt sind, vorausgesetzt die Höhe des verglasten Bauteils ist nicht größer als die maximale geprüfte Höhe.

Höhe des verglasten Bauteils

Die Prüfergebnisse decken rechteckige verglaste Bauteile mit einer Vergrößerung der Höhe von 10 % ab, wobei die maximale Vergrößerung 0,3 m über der geprüften Höhe liegt, vorausgesetzt:

- die maximale Durchbiegung des Probekörpers hat 100 mm nicht überschritten;
- die Wärmeausdehnungsmöglichkeiten der Konstruktion werden proportional erhöht.

- Anforderung erfüllt: $H_{max} = 3300\text{mm}$

Breite des verglasten Bauteils

Die Prüfergebnisse decken rechteckige verglaste Bauteile mit größerer Breite durch Wiederholungen des verglasten Bauteils oder Teilen davon ab, vorausgesetzt:

- das Rahmensystem ist mit dem geprüften identisch;
- die Breite des geprüften Probekörpers betrug mindestens 2,8 m, wobei ein vertikaler Rand nicht befestigt wurde;
- die Pfosten zwischen Verglasungselementen und/oder Anschlussfugen zwischen Verglasungselementen wurden geprüft.

- Anforderung erfüllt: $B_{max} = \text{unendlich}$

VERGLASUNGSSYSTEM

Abmessungen (Längenmaße)

Die Abmessungen (Längenmaße) von Glasscheiben dürfen gegenüber den geprüften Maßen verringert werden. Höhe und Breite dürfen unabhängig voneinander betrachtet werden.

- $B_{max} = 1315\text{mm}$ $H_{max} = 2950\text{mm}$ $A_{max} = 3.88\text{m}^2$
Anordnung: Hochformat

RAHMENSYSTEM

Der Abstand zwischen Pfosten und/oder Riegeln darf gegenüber dem geprüften Abstand verringert werden.

Der Abstand zwischen den Befestigungselementen darf gegenüber dem geprüften Abstand verringert werden.

Die Querschnittsmaße der Rahmenprofile dürfen gegenüber den geprüften Maßen erhöht werden.



TRAGKONSTRUKTIONEN

Norm-Tragkonstruktionen

Prüfergebnisse, die mit Norm-Tragkonstruktionen in Leichtbauweise erreicht werden, gelten nicht für Konstruktionen mit Sandwichelementen und leichte Tragkonstruktionen, bei denen die Bekleidung nicht die Ständer auf beiden Seiten abdeckt.

Prüfergebnisse, die mit Norm-Tragkonstruktionen in Leichtbauweise erreicht werden, gelten für alternative leichte Konstruktionen der gleichen Klassifizierung des Feuerwiderstands.

Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Gutachtliche Stellungnahme ift Rosenheim Nr. 16-004409-PR01 (GAS-F12-01-de-01) vom 21.04.2017

- Koppelung an VKF Nr. 19163, 24544, 19161/20365, 20364, 20366, 19162/25098, 21800, 21815, 25127, 27334, 27335, 27351
- Koppelung an Wände gemäss Lignum-Dokumentation Brandschutz, 4.1 Bauteile in Holz, Ziffer 4.4.1 – 4.4.7, Stand Mai 2015, Feuerwiderstand mindestens EI 60
- Eckausführungen, Hmax = 3000mm
- Ausführung als Blendrahmen, Mindestdimension 68x68mm
- Montage mit Z-Winkel, Rahmendicke mind. 40mm
- Verglasung SCHOTT PYRANOVA S2.0.95 Aussenscheibe in ESG / VSG
- Verglasung SCHOTT PYRANOVA S2.0.95 beschichtet mit PVC Folie, Siebdruck
- Glassonderformen, gemäss Gutachten
- Vorgehängte Doppel auf Rahmen, gemäss Gutachten
- Weitere Ausführungen siehe Gutachten

Gutachterliche Stellungnahme, IBS Linz, Nr. 321080213-8 vom 19.10.2021

- Verglasung Seitenverhältnis:
Anordnung Lmax vertikal und horizontal
- Elektroleitungen:
Elektrozuleitungen Anordnung nach Tabelle 5
- Rahmenbreite:
Massivholz Eiche
Bmin=20mm Bmax=400mm

3-Schicht-System
Gipsfaserplatte GIFABOARD (D=16mm, RD=1100-1300kg/m³), beidseitig abgedeckt mit Massivholz Eiche (D=25mm, RD=600kg/m³), D=68mm
Bmin=40mm Bmax=600mm
- Gleitender Deckenanschluss mit Alu- oder Stahlprofilen:
Hmax=3600mm
- Koppelung an Verglasung: VKF Nr. 31182
- Koppelung an Wände: VKF Nr. 26341, 26342, 30181
- Montage mit Z-Winkel, Rahmendicke mind. 68mm
- Weitere Ausführungsvarianten gemäss Gutachterliche Stellungnahme